

AUSSCHREIBUNG FÜR STUDENTISCHE HILFSKRÄFTE

Beschäftigungsstelle: MNF; Studiendekan, Studentische Studienfachberatung am Institut für Mathematik

Beginn des Beschäftigungsverhältnisses: 01.09.2020

Beschäftigungszeitraum: 24... Monate

Arbeitszeit: 40 60 80 Stunden/Monat

Vergütung: 12,50 € pro Stunde

Kennziffer: 33/004/20

Beginn und Ende der Bewerbungsfrist: 02.06.2020 - ~~16.06.2020~~

(2 Wochen bzw. in der vorlesungsfreien Zeit 3 Wochen)

Verläng. z. S's
01.07.2020
Verlängerung
bis 16.07.2020

Aufgabengebiet:

- Mitarbeit im Fachgebiet Mathematik- studentische Studienfachberatung
- Literaturrecherche und -beschaffung
- Vorbereitung und Mitwirkung bei Lehrveranstaltungen
- Erstellung von Lehrmaterialien
- Unterstützung bei der Evaluation der Lehre
- Beratung von Studierenden
- Durchführung von Tutorien auf dem Gebiet
- im Umfang von durchschnittlich Lehrveranstaltungsstunden
- Koordination von Informationsveranstaltungen / Orientierungsveranstaltungen

Anforderungen:

- Studium einer für das Aufgabengebiet einschlägigen Fachrichtung Mathematik
- Für die Durchführung von Tutorien ist der Nachweis des Erwerbs der Kompetenzen bzw. Qualifikationen (bspw. Modulabschlussprüfung) Voraussetzung, die im Rahmen des Tutoriums vermittelt werden sollen.
- Kenntnisse der gängigen Office-Programme
- gute Kenntnis der Studien- und Prüfungsordnungen für das Fach Mathematik
- vorausgesetzt wird
- erwünscht ist Kommunikationsstärke, selbständige Arbeitsweise, Zuverlässigkeit

Bewerbungen sind innerhalb der o. g. Frist unter Angabe der o. g. Kennziffer zu richten an die Humboldt-Universität zu Berlin, Mathematisch-Naturwissenschaftliche Fakultät,
Fakultätsverwaltung, nadine.weber@hu-berlin.de

Es wird darum gebeten, in der Bewerbung Angaben zur sozialen Lage zu machen. Zur Sicherung der Gleichstellung sind Bewerbungen qualifizierter Frauen besonders willkommen. Schwerbehinderte Bewerber/innen werden bei gleicher Eignung bevorzugt. Bewerbungen von Menschen mit Migrationshintergrund sind ausdrücklich erwünscht. Da keine Rücksendung von Unterlagen erfolgt, wird gebeten, auf die Herreichung von Bewerbungsmappen zu verzichten und ausschließlich Kopien vorzulegen.